



ORGELMUSIK ZUM EINGANG | OPENING MUSIC

Improvisation über „Morgenlicht leuchtet“ / „Morning has broken“

VOTUM UND GRUß | INVOCATION AND SALUTATION

CHOR: LOCUS ISTE | Anton Bruckner (1824-1896)

Locus iste a Deo factus est,
inaestimabile sacramentum
irreprehensibilis est.

Dieser Ort ist von Gott geschaffen,
ein unschätzbares Geheimnis:
kein Fehl ist an ihm.

BEGRÜßUNG | GREETING

PSALMLIED: HINEH MA TOV | Salomon Sulzer (1804-1890)
(nach Psalm 133)

הִנֵּה מֵה־טוֹב וּמֵה־נֶעְעִים שְׁבֵת אֶחָיִם גַּם־יִחַד:

Fürwahr, wie schön und lieblich ist es, wenn Brüder/Schwestern zusammenwohnen.

Wie köstliches Öl auf das Haupt, herabfließend auf den Bart, den Bart Aarons, der herabfließt auf den Saum seiner Gewänder.

Wie der Tau Hermons, der herabfließt auf Zijons Gebirge, denn dort hat der Herr den Segen entboten, Leben bis in Ewigkeit.

GEBET | PRAYER

L: Kyrie eleison.

G: Herr, erbarme dich.

L: Christe eleison.

G: Christe, erbarme dich.

L: Kyrie eleison.

G: Herr, erbarm dich über uns.

LIED | HYMN HUT 332, 1-3: DA BERÜHREN SICH HIMMEL UND ERDE

BIBLISCHE LESUNG | GOSPEL AUS JESAJA 43,1-7

(Die Gemeinde erhebt sich zur Lesung und zum Glaubensbekenntnis)

L: Worte der Heiligen Schrift G: Gott sei Lob und Dank

GLAUBENSLIED Credo | Creed HUT 101,1-8

(Die Gemeinde singt im Stehen)

PREDIGT | SERMON ZUM CHORAL: AUS TIEFER NOT SCHREI ICH ZU DIR (EG 299)

mit Choralsätzen von Johann Walter (1496-1570) und Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

1 Aus tiefer Not schrei ich zu dir,
Herr Gott, erhöre mein Rufen. Dein
gnädig' Ohren kehr zu mir und
meiner Bitt sie öffne; denn so du
willst das sehen an, was Sünd und
Unrecht ist getan, wer kann, Herr,
vor dir bleiben?

2 Bei dir gilt nichts denn Gnad und
Gunst, die Sünde zu vergeben; es
ist doch unser Tun umsonst auch
in dem besten Leben. Vor dir nie-
mand sich rühmen kann, des muss
dich fürchten jedermann und dei-
ner Gnade leben.

3 Darum auf Gott will hoffen ich,
auf mein Verdienst nicht bauen;
auf ihn mein Herz soll lassen sich

und seiner Güte trauen, die mir zu-
sagt sein wertes Wort; das ist mein
Trost und treuer Hort, des will ich
allzeit harren.

4 Und ob es währt bis in die Nacht
und wieder an den Morgen, doch
soll mein Herz an Gottes Macht
verzweifeln nicht noch sorgen. So
tu Israel rechter Art, der aus dem
Geist erzeugt ward, und seines
Gotts erharre.

5 Ob bei uns ist der Sünden viel,
bei Gott ist viel mehr Gnade; sein
Hand zu helfen hat kein Ziel, wie
groß auch sei der Schade. Er ist al-
lein der gute Hirt, der Israel erlö-
sen wird aus seinen Sünden allen.

MUSIK NACH DER PREDIGT

CHOR: SALMO 150 | Ernani Aguiar (*1950)

(südamerikanisch)

FÜRBITTENGEBET | PRAYERS OF INTERCESSION | MIT EG 178.9

Ky-ri-e e - lei - son, Ky-ri-e e - lei - son,
Ky-ri-e e - le - - i - son.

Anstelle des Vater Unser | Instead of The Lord's Prayer

CHOR: AVINU MALKEINU | *Chorsatz: Beate Besser*

(jüdisches Gebet, traditionell, chassidisch)

אבינו מלכינו חנינו וענינו כי אין בנו צדקה וחסד עשה עמנו למען שמך והושיענו:

Unser Vater, unser Gebieter, sei gnädig und antworte uns,
denn wir haben keine guten Werke, handle an uns in Gerechtigkeit
und liebe und rette uns!

SEGEN | BENEDICTION

(Die Gemeinde erhebt sich zum Segen)

CHOR: OSSE SHALOM BIMROMAV | *Michael Hunter Ochs*

עוֹשֶׂה שְׁלוֹם בְּמִרוֹמָיו הוּא יַעֲשֶׂה שְׁלוֹם עָלֵינוּ וְעַל כָּל יִשְׂרָאֵל וְעַל כָּל הָעוֹלָם, וְאָמְרוּ אָמֵן:

Der Frieden stiftet in den Himmelshöhen, stifte Frieden unter uns und ganz
Israel und auf der ganzen Welt! Und wir sagen: Amen! Frieden gibt der
Herr, Frieden uns allen und für ganz Israel und seiner ganzen Welt!

ORGELMUSIK ZUM AUSZUG | CLOSING MUSIC

Improvisation über „Sollt ich meinem Gott nicht dankbar sein“

OHMSTEDER VOKALENSEMBLE &

KOL HA NESCHAMA OLDENBURG

Bereits zum zweiten Mal gestaltet die beiden Chöre ein interreligiöses Chorprogramm mit Werken jüdischer Komponisten: Ein Konzert zum Thema „Hoffnung zum Frieden“ im Dezember 2023 könnte aktueller nicht sein. Sehr bewusst haben sich die Chöre entschieden, auch für ihren Beitrag zu „fides cantat“ in Wittenberg und Torgau ein interreligiöses Programm anzubieten. Die Reformation hat das Singen auf eine andere Stufe gehoben. Vor dem dunklen Hintergrund eines jahrhundertealten christlichen Antisemitismus wollen sie mit dem gemeinsamen Singen ein Zeichen der neu entwickelten Geschwisterlichkeit im jüdisch-christlichen Dialog zeigen.

Das Ohmsteder Vokalensemble wurde 2014 in Oldenburg-Ohmstede durch die Leiterin, Landeskirchenmusikdirektorin Beate Besser, gegründet. Dieser Chor arbeitet projektbezogen und hat es sich zur Aufgabe gestellt, besonders Werke aus neuerer Zeit, in ungewöhnlichen Besetzungen oder übergreifenden Stilistiken zu erarbeiten und zur Aufführung zu bringen. So erfolgte bereits 2014 die Uraufführung Weihnachts-Oratorium mit Jazz-Resonanzen, welches auch zum „Deutschen Evangelischen Kirchentag“ 2017 in Berlin musiziert wurde. Daneben stehen Kantaten-Gottesdienste und Einsätze zu diversen Anlässen, sowie die Zusammenarbeit mit dem Chor der Jüdischen Gemeinde zu Oldenburg Kol ha Neschama (Stimme der Seele). Die Besetzung des Chores Kol ha Neschama ist durch Zuwanderungen international und vielfältig, die Proben-sprachen sind deutsch und russisch.

MITWIRKENDE:

Begrüßungsdienst:	Mads Olesen
Küster:	bitte selbst eintragen
Lektorin:	Elisabeth Ehrig
Liturgie und Predigt:	Pfr. Christoph Maier
Orgel:	KMD Prof. Ulrich Hirtzbruch
Chor:	Ohmsteder Vokalensemble & Kol ha Neschama Oldenburg Leitung: LKMD Beate Besser Solistin: Rabbinerin und Kantorin Alina Treiger Klavier: Alexander Goretzki

Wir danken herzlich für die Kollekte vom letzten Sonntag für den Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e. V. – „Dem Frieden Wurzeln geben“ und für die vielfältigen Aufgaben der Schlosskirchengemeinde in Höhe von ... € (**Küster*in bitte eintragen**).

Heute erbitten wir Ihre finanzielle Hilfe für den Ev. Kirchenkreis Wittenberg – die Ev. Gesamtschule Wittenberg und für die vielfältigen Aufgaben der Schlosskirchengemeinde.

Die nächsten Andachten, Gottesdienste und Veranstaltungen der Stadt- und Schlosskirchengemeinde finden statt:

Mo-Fr | Stadtkirche

12 Uhr Mittagsgebet

Do | Schlosskirche

12 Uhr OrgelPunkt 12

17 Uhr Stadtgebet auf dem Marktplatz

Fr | Stadtkirche

18 Uhr Orgelmusik zum Wochenschluss

22 Uhr church@night

So | 14. Juli – 7. Sonntag nach Trinitatis

10 Uhr Gottesdienst - Schlosskirche

11 Uhr Abendmahlsgottesdienst – Stadtkirche